



# Beethoven

von W. A. Thomas-San-Galli

mit vielen Bildern, Handschriften  
und Notenbeispielen

Geheftet RM. 10.— / Halbleinen RM. 12.—  
Ganzleinen RM. 14.—

Vorzugsangebot 40%,  
falls bis 15. März bestellt



Diesem Beethoven-Buch ist an Handlichkeit, Zweckmäßigkeit und genußreicher Darstellung kein zweites an die Seite zu stellen. *Karlsruher Zeitung.*

Im besten Sinne des Wortes populär, in klarer, überall faßbarer Sprache geschrieben; ohne wissenschaftlich-historische Gefallsüchtelei, aber auf wissenschaftlicher Grundlage und historischer Anschauung hervorgewachsen, bringt das Buch alles Wesentliche, Bedeutsame und Wissenswerte aus dem Leben und der Entwicklung Beethovens.

*Hamburger Nachrichten.*

Prospekt (zugleich Schaufensterplakat)  
steht in beschränkter Anzahl  
kostenlos zur Verfügung.



**R. PIPER & CO., VERLAG  
MÜNCHEN**

## Zwei Standardwerke der Beethoven-Literatur

### Ludwig van Beethoven



Leben und Schaffen



Von **A. B. Marx**

In zwei Teilen mit autographischen Beilagen. Mit dem Bild Beethovens nach der Zeichnung von Prof. A. v. Klöber a. d. Jahre 1817. Zwei stattliche Bände (613 S. Lexikonform.) in 1 Band eleg. geb. M. 10.—  
Anerkannt ausgezeichnete Beethoven-Biographie

### Die Beethovenschen Klavier-Sonaten

Briefe an eine Freundin

Mit zahlreichen Notenbeispielen

Von Prof. Dr. **Carl Reinecke**

9. Auflage. Geheftet M. 3.—. Ganzleinen M. 4.50

Die Zeit, Wien: „Das wertvolle Buch sollte jeder, der die B.'schen Sonaten nicht nur wagen, sondern auch gewinnen will, besitzen.“

*Dr. H. Schenker*

Rabatt: 35% und 11/10 — Probeexpl. 40%

**Verlag von Gebrüder Reinecke, Leipzig**

Das menschliche Verständnis für seine  
gewaltig. Tonschöpfungen vermittelt

## Beethoven

von **Herbert Freudenthal**

56 S. geh. M. —.90

bei Bezug von 20 Stück M. —.82, von 50 Stück M. —.74,  
von 100 Stück M. —.67

(Dieserwegs Deutschl. Schülerhefte Reihe 5, Heft 2/3)

Zur Anschaffung besonders den Oberklassen  
unserer Schulen empfohlen!

„Hier werden dem Schüler nur Bausteine zu einer Würdigung des Meisters dargeboten, statt fertiger Urteile. Das Heft bringt eine Auswahl aus seinen Briefen, Tagebüchern und Gesprächsheften. Eine große Anzahl Notenbeispiele vor allem aus den Symphonien, Hinweise auf seine Werke und ein kleines Literaturverzeichnis sollen zum Weiterstudium und gemeinsamen Musizieren anregen. Das Bändchen ist sehr geschickt zusammengestellt.“

(Die Höhere Schule im Freistaat Sachsen,  
3. Jahrgang 26 Nr. 3.)



**Verlag Moritz Diesnerweg, Frankfurt a. M.**